

Starkes Zeichen zum Abschluss der Saison

GOLF - Neuhof erstmals seit 2019 hessischer Mannschaftsmeister / Finalsieg gegen Rekordgewinner Frankfurt



Jubel nach dem deutlichen Endspielsieg. Das verjüngte Team des GC Neuhof hat sich gegen den Frankfurter Golfclub behauptet und ist hessischer Mannschaftsmeister. Foto: P

Dreieich – Auf der Anlage der GC Hof Hausen vor der Sonne ging es für die Mannschaften des Golf-Clubs Neuhof, des Frankfurter GC, des GC Hanau und des GC Maintaunus in K.o.-Spielen der Hessenliga um den Titel. Nach 2019 gewann das Team aus Neuhof erstmals wieder die Mannschaftsmeisterschaft des Hessischen Golfverbands – durch einen deutlichen Sieg im Endspiel gegen den Rekordgewinner aus Frankfurt.

Das verjüngte Team aus Dreieich traf im Halbfinale auf die Mannschaft aus Maintaunus. Vier Vierer und acht Einzel waren angesetzt. Die Vorentscheidung zugunsten der Neuhöfer war schon nach den gewonnenen Vierern gefallen. In den ersten Einzeln legten Samuel Seegert und Anjana Cordes deutliche Siege nach zum Zwischenstand von 6:0. Mit dem Matchgewinn von Kai Kröber war die Partie entschieden.

Am Ende stand der Finaleinzug des GC Neuhof mit einem 9:3 fest. Noch deutlicher gewann der Neuhöfer Endspielgegner sein Halbfinale: Die Frankfurter besiegten Hanau mit 12:0.

In den Einzeln des Finales dominierten die Golfer aus Neuhof: Fünf Siegen standen nur zwei Frankfurter Erfolge gegenüber – bei einer geteilten Partie. Schlussergebnis: 9,5:2,5 für die Dreieicher.

„Es war ein großartiger Abschluss einer super Saison. Eine aus Bundesligaspielerinnen und -spielern bestehende Frankfurter Mannschaft im Finale so klar zu besiegen, ist ein Statement“, freut sich Neuhofs Sportvorstand Jochen Nachtwey. „Dass wir eine starke erste Herren-Mannschaft haben, wussten wir. Besonders freut mich, dass mit Anjana Cordes erstmals eine Vertreterin unserer Damenmannschaft dabei war und zum ersten Mal auch vier unserer Nachwuchsspieler, Moritz Küls, Tim Nachtwey, Samuel Seegert und Luca Bechthold, Teil des Teams waren. Das lässt positiv in die Zukunft schauen.“

Über einen Erfolg freuten sich auch die Neuhöfer Damen der AK 50: Sie holten bei der Deutschen Meisterschaft im Krefelder Golfclub Bronze. Die besten acht von 16 Teams qualifizierten sich für die K.o.-Runde. Mit 59 Schlägen über Par erzielten die Neuhöferinnen hinter dem GC Hösel und dem G&LC Berlin-Wannsee das drittbeste Ergebnis – eine gute Ausgangsposition für das Matchplay-Viertelfinale

Bei den K.o.-Runden im Viertel- und im Halbfinale spielten die Dreieicherinnen jeweils über maximal neun Loch. Angesetzt waren ein Vierer und vier Einzel. Gegnerinnen waren die Damen des GC Hamburg-Wendlohe, die in der Zählspielqualifikation Platz sechs belegt hatten. Die Herausforderung gegen das Team aus Hamburg meisterten die Neuhöferinnen mit 4:1.

Im Halbfinale am Nachmittag unterlag der GC Neuhof den Berlinerinnen – knapp mit 3:2, entschieden auf dem letzten Loch.

So blieb dem Team aus Neuhof das kleine Finale gegen den GC Hösel. Anders als in den K.o.-Partien zuvor ging es in einem Vierer und vier Einzeln diesmal über 18 Loch. Auch diese Partie wurde im Stechen entschieden. Britta Schneider sorgte mit einem Birdie am ersten Extra-Loch für den erneuten Podestplatz der Damen aus Dreieich. Den Titel gewannen die Gastgeberinnen des Krefelder GC. vum